

**Antrag**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

Rat der Stadt Laatzen

**Drucksachen-Nr.: 2017/194**

am 08.06.2017

TOP: 4.1

An den  
Bürgermeister der Stadt Laatzen  
Rathaus  
Marktplatz 13  
30880 Laatzen

Laatzen, 08.06.2017

**Planung des Neubaus des Rathauses**  
**- Interfraktioneller Antrag der Gruppen des Rates der Stadt Laatzen**

**Antrag:**

Der Rat beschließt die Einrichtung einer Planungsgruppe für den Neubau des Rathauses. Darin sollen neben Mitgliedern des Rates, Vertreter der Verwaltung und des Personalrates der Stadt vertreten sein. Die Planungsgruppe soll eine handlungsfähige Größe haben.

Der Beschluss über die Größe der Planungsgruppe und die Benennung der einzelnen Personen wird dem Verwaltungsausschuss übertragen. Die Verwaltung soll in den Ratsgremien Stadt regelmäßig über den Planungsprozess berichten.

**Begründung:**

Durch die Dringlichkeit das sanierungsbedürftige Rathaus nunmehr baldmöglichst doch neu zu bauen, ist es erforderlich die Arbeit des Projektausschusses Rathaussanierung aus der letzten Wahlperiode wieder aufzunehmen und in anderer Art und Weise fortzusetzen.

Eine einzurichtende Planungsgruppe soll sowohl die Frage nach der Vergabe an einen Totalunternehmer, die Planung des Gebäudes als auch die Auswirkungen auf das Stadtbild und verkehrliche Fragen planen, um den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz zu entlasten. Das von einem Neubau betroffene Personal der Stadt soll ebenfalls angemessen beteiligt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ernesto Nebot Pomar  
Vorsitzender der Gruppe  
Gruppe SPD - Bündnis 90/Die Grünen - Die Linke - Scheibe

gez. Christoph Dreyer  
Vorsitzender der Gruppe  
CDU - FDP